Schlagwort-Nr. 14056. Online seit 31.07.2013, aktualisiert am 10.09.2018.

Breve Benedikts XV. "Venerabiles Frater" vom 22. Februar 1918

Durch das Breve "Venerabiles Frater" vom 22. Februar 1918 wurde das kirchliche Berufungsgericht im Fürstbistum Breslau, das Bistumskonsistorium II. Instanz, das im CIC/1917 nicht mehr vorgesehen war, durch den Heiligen Stuhl bestätigt. Mit der Tradition, dass auch Laien als kirchliche Richter fungieren konnten, wurde allerdings gebrochen und jegliche Mitwirkung von Laien am kirchlichen Prozess ausgeschlossen.

Literatur:

NEGWER, Josef, Geschichte des Breslauer Domkapitels. Im Rahmen der Diözesangeschichte vom Beginn des 19. Jahrhunderts bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges, hg. von Kurt ENGELBERT Hildesheim 1964, S. 207.

Empfohlene Zitierweise:

Breve Benedikts XV. "Venerabiles Frater" vom 22. Februar 1918, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 14056, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/14056. Letzter Zugriff am: 24.10.2025.